



Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich

Landkreis Trier-Saarburg – Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Jahresabschluss zum 31.12.2015



Inhaltsverzeichnis

Aufstellungsvermerk

Anlage

Jahresabschluss

Ergebnisrechnung	1
Finanzrechnung	2
Teilrechnungen	3
Bilanz	4
Anhang	5

Anlagen zum Jahresabschluss

Rechenschaftsbericht	6
Anlagenübersicht	7
Forderungsübersicht	8
Verbindlichkeitenübersicht	9
Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	10

Zweckverband
„Integratives Schulprojekt Schweich“

Aufstellungsvermerk

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 8 KomZG i. V. mit §§ 108 und 116 Gemeindeordnung (GemO) sowie §§ 43 ff. Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgestellt.

Der Jahresabschluss besteht gemäß § 108 Abs. 2 GemO aus den Komponenten:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung
4. Bilanz und
5. Anhang

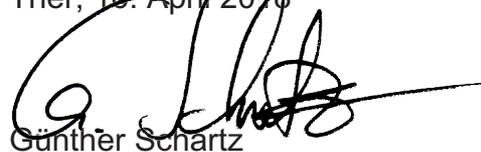
Dem Jahresabschluss sind gem. § 108 Abs. 3 GemO

6. Rechenschaftsbericht
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

beigefügt.

Ein nach § 108 Abs. 3 GemO vorgeschriebener Beteiligungsbericht wurde nicht erstellt, weil der Zweckverband an keiner Gesellschaft beteiligt ist.

Trier, 16. April 2016



Günther Schartz

(Verbandsvorsteher)

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		76.400,00	76.400,00		149.815,13	73.415,13		149.815,13
3.	Erträge der sozialen Sicherung								
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte					16,24	16,24		16,24
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	sonstige laufende Erträge								
10.	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit		76.400,00	76.400,00		149.831,37	73.431,37		149.831,37
11.	Personalaufwendungen		13.000,00	13.000,00		6.672,66	-6.327,34		6.672,66
12.	Versorgungsaufwendungen								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		60.300,00	60.300,00		127.363,30	67.063,30		127.363,30
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung								
15.	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten								
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen								
17.	Aufwendungen der sozialen Sicherung								
18.	<u>sonstige laufende Aufwendungen</u>		<u>2.100,00</u>	<u>2.100,00</u>		<u>14.938,06</u>	<u>12.838,06</u>		<u>14.938,06</u>
19.	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit		75.400,00	75.400,00		148.974,02	73.574,02		148.974,02
20.	laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		1.000,00	1.000,00		857,35	-142,65		857,35
21.	Zins- und sonstige Finanzerträge					0,74	0,74		0,74
22.	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen		1.000,00	1.000,00		858,09	-141,91		858,09

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
23.	Finanzergebnis		-1.000,00	-1.000,00		-857,35	142,65		-857,35
<u>24.</u>	<u>ordentliches Ergebnis</u>								
25.	außerordentliche Erträge								
26.	außerordentliche Aufwendungen								
27.	außerordentliches Ergebnis								
<u>28.</u>	<u>Jahresergebnis</u> <u>(Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</u>								
29.	Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
30.	Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
<u>31.</u>	<u>Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich</u>								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		76.400,00	76.400,00			-76.400,00		
3.	Einzahlungen der sozialen Sicherung								
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte					16,24	16,24		16,24
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhungen oder Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	Sonstige laufende Einzahlungen								
10.	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		76.400,00	76.400,00		16,24	-76.383,76		16,24
11.	Personalauszahlungen		13.000,00	13.000,00		14.155,01	1.155,01		14.155,01
12.	Versorgungsauszahlungen								
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		60.300,00	60.300,00		311,21	-59.988,79		311,21
14.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen								
15.	Auszahlungen der sozialen Sicherung								
16.	Sonstige laufende Auszahlungen		2.000,00	2.000,00		339,95	-1.660,05		339,95
17.	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		75.300,00	75.300,00		14.806,17	-60.493,83		14.806,17
18.	<u>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</u>		<u>1.100,00</u>	<u>1.100,00</u>		<u>-14.789,93</u>	<u>-15.889,93</u>		<u>-14.789,93</u>
19.	Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen								
20.	Zins- und sonstige Finanzauszahlungen		1.000,00	1.000,00			-1.000,00		
21.	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-1.000,00	-1.000,00			1.000,00		
22.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		100,00	100,00		-14.789,93	-14.889,93		-14.789,93
23.	Außerordentliche Einzahlungen								
24.	Außerordentliche Auszahlungen								
25.	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
26.	<u>Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</u>		<u>100,00</u>	<u>100,00</u>		<u>-14.789,93</u>	<u>-14.889,93</u>		<u>-14.789,93</u>
27.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.984.000,00	2.984.000,00		1.970.758,75	-1.013.241,25		1.970.758,75
28.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
29.	Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
30.	Einzahlungen für Sachanlagen								
31.	Einzahlungen für Finanzanlagen								
32.	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
33.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten								
34.	Sonstige Investitionseinzahlungen								
35.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.984.000,00	2.984.000,00		1.970.758,75	-1.013.241,25		1.970.758,75
36.	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
37.	Auszahlungen für Sachanlagen		2.984.000,00	2.984.000,00		2.069.593,36	-914.406,64	200.000,00	2.069.593,36
38.	Auszahlungen für Finanzanlagen								
39.	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
40.	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten								
41.	Sonstige Investitionsauszahlungen								
42.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.984.000,00	2.984.000,00		2.069.593,36	-914.406,64	200.000,00	2.069.593,36
43.	<u>Saldo aus der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>					<u>-98.834,61</u>	<u>-98.834,61</u>	<u>-200.000,00</u>	<u>-98.834,61</u>
44.	<u>Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag</u>		<u>100,00</u>	<u>100,00</u>		<u>-113.624,54</u>	<u>-113.724,54</u>	<u>-200.000,00</u>	<u>-113.624,54</u>
45.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten								
46.	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten								
47.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
48.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung								
49.	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung								
50.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung								
51.	Abnahme der liquiden Mittel								
52.	Zunahme der liquiden Mittel								
53.	Veränderung der liquiden Mittel								
<u>54.</u>	<u>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</u>								
55.	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern								
56.	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern								
57.	Saldo aus durchlaufenden Geldern								
<u>58.</u>	<u>Verwendung des Finanzmittelüberschusses / Deckung des Finanzmittelfehlbetrags</u>								

008 Zweckverband ISP- Schweich

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge								
3.	Erträge der sozialen Sicherung								
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte					16,24	16,24		16,24
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	sonstige laufende Erträge								
10.	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit					16,24	16,24		16,24
11.	Personalaufwendungen		13.000,00	13.000,00		6.672,66	-6.327,34		6.672,66
12.	Versorgungsaufwendungen								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		60.300,00	60.300,00		127.363,30	67.063,30		127.363,30
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung								
15.	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten								
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen								
17.	Aufwendungen der sozialen Sicherung								
18.	<u>sonstige laufende Aufwendungen</u>		<u>2.100,00</u>	<u>2.100,00</u>		<u>14.938,06</u>	<u>12.838,06</u>		<u>14.938,06</u>
19.	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit		75.400,00	75.400,00		148.974,02	73.574,02		148.974,02
20.	laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		-75.400,00	-75.400,00		-148.957,78	-73.557,78		-148.957,78
21.	Zins- und sonstige Finanzerträge								
22.	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen								

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
23.	Finanzergebnis								
<u>24.</u>	<u>ordentliches Ergebnis</u>		<u>-75.400,00</u>	<u>-75.400,00</u>		<u>-148.957,78</u>	<u>-73.557,78</u>		<u>-148.957,78</u>
25.	außerordentliche Erträge								
26.	außerordentliche Aufwendungen								
27.	außerordentliches Ergebnis								
<u>28.</u>	<u>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</u>		<u>-75.400,00</u>	<u>-75.400,00</u>		<u>-148.957,78</u>	<u>-73.557,78</u>		<u>-148.957,78</u>
29.	Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
30.	Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
<u>31.</u>	<u>Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich</u>		<u>-75.400,00</u>	<u>-75.400,00</u>		<u>-148.957,78</u>	<u>-73.557,78</u>		<u>-148.957,78</u>

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: Finanzen ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		76.400,00	76.400,00		149.815,13	73.415,13		149.815,13
3.	Erträge der sozialen Sicherung								
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte								
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	sonstige laufende Erträge								
10.	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit		76.400,00	76.400,00		149.815,13	73.415,13		149.815,13
11.	Personalaufwendungen								
12.	Versorgungsaufwendungen								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen								
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung								
15.	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten								
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen								
17.	Aufwendungen der sozialen Sicherung								
18.	<u>sonstige laufende Aufwendungen</u>								
19.	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit								
20.	laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		76.400,00	76.400,00		149.815,13	73.415,13		149.815,13
21.	Zins- und sonstige Finanzerträge					0,74	0,74		0,74
22.	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen		1.000,00	1.000,00		858,09	-141,91		858,09

Ergebnisrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: Finanzen ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 2 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ermächtigungen im Haushaltsjahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushaltsvorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushaltsfolgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis-Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
23.	Finanzergebnis		-1.000,00	-1.000,00		-857,35	142,65		-857,35
<u>24.</u>	<u>ordentliches Ergebnis</u>		<u>75.400,00</u>	<u>75.400,00</u>		<u>148.957,78</u>	<u>73.557,78</u>		<u>148.957,78</u>
25.	außerordentliche Erträge								
26.	außerordentliche Aufwendungen								
27.	außerordentliches Ergebnis								
<u>28.</u>	<u>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</u>		<u>75.400,00</u>	<u>75.400,00</u>		<u>148.957,78</u>	<u>73.557,78</u>		<u>148.957,78</u>
29.	Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
30.	Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich								
<u>31.</u>	<u>Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich</u>		<u>75.400,00</u>	<u>75.400,00</u>		<u>148.957,78</u>	<u>73.557,78</u>		<u>148.957,78</u>

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen								
3.	Einzahlungen der sozialen Sicherung								
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte					16,24	16,24		16,24
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhungen oder Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	Sonstige laufende Einzahlungen								
10.	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit					16,24	16,24		16,24
11.	Personalauszahlungen		13.000,00	13.000,00		14.155,01	1.155,01		14.155,01
12.	Versorgungsauszahlungen								
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		60.300,00	60.300,00		311,21	-59.988,79		311,21
14.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen								
15.	Auszahlungen der sozialen Sicherung								
16.	Sonstige laufende Auszahlungen		2.000,00	2.000,00		339,95	-1.660,05		339,95
17.	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		75.300,00	75.300,00		14.806,17	-60.493,83		14.806,17
18.	<u>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</u>		<u>-75.300,00</u>	<u>-75.300,00</u>		<u>-14.789,93</u>	<u>60.510,07</u>		<u>-14.789,93</u>
19.	Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen								
20.	Zins- und sonstige Finanzauszahlungen								
21.	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen								
22.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		-75.300,00	-75.300,00		-14.789,93	60.510,07		-14.789,93
23.	Außerordentliche Einzahlungen								
24.	Außerordentliche Auszahlungen								
25.	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
26.	<u>Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</u>		<u>-75.300,00</u>	<u>-75.300,00</u>		<u>-14.789,93</u>	<u>60.510,07</u>		<u>-14.789,93</u>
27.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.984.000,00	2.984.000,00		1.970.758,75	-1.013.241,25		1.970.758,75
28.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
29.	Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
30.	Einzahlungen für Sachanlagen								
31.	Einzahlungen für Finanzanlagen								
32.	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
33.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten								
34.	Sonstige Investitionseinzahlungen								
35.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.984.000,00	2.984.000,00		1.970.758,75	-1.013.241,25		1.970.758,75
36.	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
37.	Auszahlungen für Sachanlagen		2.984.000,00	2.984.000,00		2.069.593,36	-914.406,64	200.000,00	2.069.593,36
38.	Auszahlungen für Finanzanlagen								
39.	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
40.	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten								
41.	Sonstige Investitionsauszahlungen								
42.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.984.000,00	2.984.000,00		2.069.593,36	-914.406,64	200.000,00	2.069.593,36
43.	<u>Saldo aus der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>					<u>-98.834,61</u>	<u>-98.834,61</u>	<u>-200.000,00</u>	<u>-98.834,61</u>
44.	<u>Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag</u>		<u>-75.300,00</u>	<u>-75.300,00</u>		<u>-113.624,54</u>	<u>-38.324,54</u>	<u>-200.000,00</u>	<u>-113.624,54</u>
45.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten								
46.	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten								
47.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
48.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung								
49.	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung								
50.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung								
51.	Abnahme der liquiden Mittel								
52.	Zunahme der liquiden Mittel								
53.	Veränderung der liquiden Mittel								
<u>54.</u>	<u>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</u>								
55.	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern								
56.	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern								
57.	Saldo aus durchlaufenden Geldern								
<u>58.</u>	<u>Verwendung des Finanzmittelüberschusses / Deckung des Finanzmittelfehlbetrags</u>								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: Finanzen ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
1.	Steuern und ähnliche Abgaben								
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		76.400,00	76.400,00			-76.400,00		
3.	Einzahlungen der sozialen Sicherung								
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte								
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen								
7.	Erhöhungen oder Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen								
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen								
9.	Sonstige laufende Einzahlungen								
10.	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		76.400,00	76.400,00			-76.400,00		
11.	Personalauszahlungen								
12.	Versorgungsauszahlungen								
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen								
14.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen								
15.	Auszahlungen der sozialen Sicherung								
16.	Sonstige laufende Auszahlungen								
17.	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit								
<u>18.</u>	<u>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</u>		<u>76.400,00</u>	<u>76.400,00</u>			<u>-76.400,00</u>		
19.	Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen								
20.	Zins- und sonstige Finanzauszahlungen		1.000,00	1.000,00			-1.000,00		
21.	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-1.000,00	-1.000,00			1.000,00		
22.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		75.400,00	75.400,00			-75.400,00		
23.	Außerordentliche Einzahlungen								
24.	Außerordentliche Auszahlungen								
25.	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: Finanzen ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
26.	<u>Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</u>		<u>75.400,00</u>	<u>75.400,00</u>			<u>-75.400,00</u>		
27.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								
28.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten								
29.	Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
30.	Einzahlungen für Sachanlagen								
31.	Einzahlungen für Finanzanlagen								
32.	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
33.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten								
34.	Sonstige Investitionseinzahlungen								
35.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
36.	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände								
37.	Auszahlungen für Sachanlagen								
38.	Auszahlungen für Finanzanlagen								
39.	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
40.	Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten								
41.	Sonstige Investitionsauszahlungen								
42.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
43.	<u>Saldo aus der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>								
44.	<u>Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag</u>		<u>75.400,00</u>	<u>75.400,00</u>			<u>-75.400,00</u>		
45.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten								
46.	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten								
47.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten								

Finanzrechnung 2015
Einjahressicht
Teilhaushalt: Finanzen ISP | Zeitraum: 01.01.2015 bis 31.12.2015

lfd. Nr.	Bezeichnung Ein- und Auszahlungsarten gemäß § 3 Abs. 1 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- vorjahres	Ermächtigungen im Haushalts- jahr insgesamt	Ansatz des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Übertragung aus dem Haushalts- vorjahr gem. § 17 GemHVO	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung Ergebnis-Ansatz im Haushaltsjahr	Übertragung in das Haushalts- folgejahr § 17 GemHVO	Ergebnis- Veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr
48.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung								
49.	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung								
50.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung								
51.	Abnahme der liquiden Mittel								
52.	Zunahme der liquiden Mittel								
53.	Veränderung der liquiden Mittel								
<u>54.</u>	<u>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</u>								
55.	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern								
56.	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern								
57.	Saldo aus durchlaufenden Geldern								
<u>58.</u>	<u>Verwendung des Finanzmittelüberschusses / Deckung des Finanzmittelfehlbetrags</u>								

Bilanz 2015Einhahressicht
zum 31.12.201527.12.2017
09:02:05

8 Zweckverband ISP- Schweich

Betragsangaben in EUR

Seite: 1

Aktiv		Passiv
Aktivseite		Passivseite
1. Anlagevermögen	2.505.148,20	1. Eigenkapital
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		1.1. Kapitalrücklage
1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.2. Sonstige Rücklagen
1.1.2. Geleistete Zuwendungen		1.3. Ergebnisvortrag
1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse		1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
1.1.4. Geschäfts- oder Firmenwert		2. Sonderposten
1.1.5. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		2.1. Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich
1.2. Sachanlagen	2.505.148,20	2.2. Sonderposten zum Anlagevermögen
1.2.1. Wald, Forsten		2.2.1. Sonderposten aus Zuwendungen
1.2.2. Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.2.2. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.2.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen
1.2.4. Infrastrukturvermögen		2.3. Sonderposten für den Gebührenaussgleich
1.2.5. Bauten auf fremdem Grund und Boden		2.4. Sonderposten mit Rücklageanteil
1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler		2.5. Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten
1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		2.6. Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte
1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.7. sonstige Sonderposten
1.2.9. Pflanzen, Tiere		3. Rückstellungen
1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.505.148,20	3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
1.3. Finanzanlagen		3.2. Steuerrückstellungen
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		3.3. Rückstellungen für latente Steuern
1.3.2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		3.4. Sonstige Rückstellungen
1.3.3. Beteiligungen		4. Verbindlichkeiten
1.3.4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.1. Anleihen
1.3.5. Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
1.3.6. Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen
1.3.7. Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung
1.3.8. Sonstige Ausleihungen		4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
2. Umlaufvermögen	351.283,64	4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

Bilanz 2015Einjahressicht
zum 31.12.2015

27.12.2017

09:02:05

8 Zweckverband ISP- Schweich

Betragsangaben in EUR

Seite: 2

Aktiv		Passiv
2.1. Vorräte		4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 151,13
2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
2.1.2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
2.1.3. Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
2.1.4. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 351.283,64		4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich 351.132,51
2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 330.283,64		4.11. Sonstige Verbindlichkeiten
2.2.2. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 21.000,00		5. Rechnungsabgrenzungsposten
2.2.3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
2.2.4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
2.2.5. Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
2.2.6. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		
2.2.7. sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.8. wertberichtigte Forderungen		
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2.3.2. Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
3. Ausgleichsposten für latente Steuern		
4. Rechnungsabgrenzungsposten		
4.1. Disagio		
4.2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		
5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Summe Aktiv 2.856.431,84		Summe Passiv 2.856.431,84

2015

Anlage 5

Zweckverband
„Integratives Schulprojekt Schweich“

ANHANG

Zweckverband
 “Integratives Schulprojekt Schweich“

Anhang
zum Jahresabschluss 31.12.2015

Inhalt

1	Rechtsgrundlagen.....	1
2	Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2015.....	1
3	Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz.....	1
3.1	Anlagevermögen.....	1
3.1.1	Sachanlagevermögen.....	2
3.2	Umlaufvermögen	3
3.2.1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	3
3.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	3
3.3	Sonderposten	3
3.3.1	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	3
3.4	Verbindlichkeiten	4
3.4.1	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4
3.4.2	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich.....	4
4	Angaben zu einzelnen Posten der Ergebnisrechnung.....	5
4.1	Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	5
4.2	privatrechtliche Leistungsentgelte.....	5
4.3	Personalaufwendungen	5
4.4	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6
4.5	sonstige laufende Aufwendungen	7
4.6	Zins- und sonstige Finanzerträge.....	7
4.7	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen.....	7
4.8	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag).....	8
5	Angaben zur Finanzrechnung	8
6	Sonstige Angaben	8

Zweckverband “Integratives Schulprojekt Schweich“

6.1	Währungsumrechnungen.....	9
6.2	Einschränkungen von Grundbesitzrechten.....	9
6.3	Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden	9
6.4	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Geschäften	9
6.5	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	9
6.6	Sonstige Haftungsverhältnisse.....	9
6.7	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen	9
6.8	Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	10
6.9	Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten.....	10
6.10	Derivate Finanzinstrumente	10
6.11	Beteiligungen.....	10
6.12	Personalstand.....	10
6.13	Mitglieder Verbandsversammlung.....	11

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

1 Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 des Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“ (im Nachfolgenden kurz Zweckverband genannt) wurde gem. § 7 Abs. 1 Nr. 8 KomZG i. V. mit § 108 Abs. 2 Nr. 5 GemO und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und Abs. 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und Abs. 4; 45 Abs. 3 und Abs. 4, 46 Abs. 2 und Abs. 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO erstellt.

Die Gliederungsvorschriften des § 43 GemHVO fanden uneingeschränkt Beachtung. Zulässige Erweiterungen der Mindestgliederungsvorschriften nach § 43 Abs. 3 GemHVO wurden nicht vorgenommen.

2 Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2015

Der Zweckverband „ISP“ wurde mit Genehmigung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD) vom 08. Dezember 2014 zum 01. Januar 2015 errichtet. Für bereits bis zu diesem Zeitpunkt getätigte Ausgaben für den zu errichtenden Zweckverband sind die Verbandsgemeinde Schweich und der Landkreis Trier-Saarburg in Vorlage getreten, die im Verlaufe des Haushaltsjahres 2015 durch den Zweckverband ausgeglichen wurden. Einlagen der Verbandsmitglieder zur Ausstattung mit Finanzmitteln (Kassenbestand) wurden nicht getätigt. Die Liquidität des Zweckverbandes ist durch die Inanspruchnahme des Verrechnungskonto bei der Kreiskasse (Dispokredit) gewährleistet.

Zum 01. Januar 2015 verfügte der Zweckverband weder über Vermögens- noch über Schuldenteile.

3 Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Die Positionen der Bilanz sind im Nachfolgenden näher erläutert. Null-Positionen der Bilanz wurden nicht erläutert. Auf die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird an entsprechender Stelle eingegangen.

3.1 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen resultiert aus Investitionen für den Grunderwerb bzw. bereits getätigten Ausgaben für Planungskosten und dergleichen. Es handelt sich daher ausschließlich um Sachanlagevermögen (Anlagen im Bau). Dem stehen keine Abschreibungen gegenüber.

Zweckverband
 “Integratives Schulprojekt Schweich“

3.1.1 Sachanlagevermögen

3.1.1.1 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Bilanzposition - Aktiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	2.505.148,20

Die Zugänge sind zu Anschaffung-/Herstellungskosten bewertet über die ein detaillierter Verwendungsnachweis Aufschluss gibt. Auf die Zugänge entfallen:

	<u>Euro</u>
Grunderwerb	2.082.774,32
Planungs- und Baukosten	422.373,88
	<u>2.505.148,20</u>

Die im Wege von Grundstückstausch erworbenen/veräußerten Teilflächen waren in einigen Fällen noch nicht endgültig vermessen. Darüber hinaus lagen noch nicht alle Rechnungen (Notargebühren, Vermessungskosten etc.) vor. Es ist beabsichtigt, alle Grundstücke nach Abschluss aller ausstehenden Vermessungen und den Eigentumsübertragungen zu einem Grundstück zu verschmelzen. Dies wird aller Voraussicht im Kalenderjahr 2018 erfolgen. Bis dato werden die Grunderwerbskosten noch unter der o. g. Bilanzposition subsumiert.

Die Maßnahme „Bau der integrativen Grund- und Förderschule, Schweich“ war zum Bilanzstichtag noch nicht betriebsfertig erstellt. Sie wird daher nicht abgeschrieben.

Zweckverband "Integratives Schulprojekt Schweich"

3.2 Umlaufvermögen

3.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition - Aktiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	0,00	330.283,64

Die Forderungen wurden gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO zum Nominalwert angesetzt. Sie sind voll einbringlich; Wertberichtigungen waren daher nicht vorzunehmen.

Die Position beinhaltet Umlageforderungen an die Verbandsmitglieder. Sie sind im Einzelnen durch eine Offene-Posten-Liste der Kreiskasse nachgewiesen.

3.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition - Aktiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	21.000,00

Die Forderungen wurden gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO zum Nominalwert angesetzt. Die Forderungen sind voll einbringlich; Wertberichtigungen waren daher nicht vorzunehmen. Der Bilanzausweis beinhaltet eine Ausgleichsforderung aus einem Grundstückstausch. Die Forderung ist durch eine Offene-Postenliste der Kreiskasse nachgewiesen.

3.3 Sonderposten

3.3.1 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Bilanzposition-Passiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
2.2.3 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	2.505.148,20

Der Bilanzausweis beinhaltet die abgerechneten Investitionsumlagen der Verbandsmitglieder zum Bilanzstichtag. Die Höhe ist daher mit der Bilanzposition „1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau“ identisch. Die Position wird nicht

Zweckverband “Integratives Schulprojekt Schweich“

ertragswirksam aufgelöst, weil die korrespondierenden Anlagen nicht abgeschrieben werden.

3.4 Verbindlichkeiten

3.4.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition-Passiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	151,13

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bewertet. Sie sind im Einzelnen durch eine Offene-Posten-Liste der Kreiskasse nachgewiesen.

3.4.2 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Bilanzposition-Passiva	Stand 01.01.2015	Stand 31.12.2015
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	351.132,51

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Position beinhaltet den Schuldensaldo des Verrechnungskontos bei der Kreiskasse (113.624,54 Euro), Überzahlungen der Verbandsmitglieder an Umlagen (219.763,97 Euro) und Verbindlichkeiten aus Grunderwerbsteuern (17.744,00 Euro). Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch eine Offene-Posten-Liste der Kreiskasse nachgewiesen.

Zweckverband
"Integratives Schulprojekt Schweich"

4 Angaben zu einzelnen Posten der Ergebnisrechnung

4.1 Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge

Ergebnisposition	2015
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.815,13

Zusammensetzung:

Verbandsumlage

▪ Landkreis Trier-Saarburg	74.907,57
▪ Verbandsgemeinde Schweich	74.907,56
	149.815,13

4.2 privatrechtliche Leistungsentgelte

Ergebnisposition	2015
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	16,24

Pachterträge für Grundstücke

4.3 Personalaufwendungen

Ergebnisposition	2015
11. Personalaufwendungen	6.672,66

Der Zweckverband verfügt über kein eigenes Personal. Die hier ausgewiesenen Aufwendungen beinhalten lediglich die an die Mitglieder der Verbandsversammlung zu zahlenden Sitzungsgelder.

Pensionsrückstellungen für Beamte waren nicht zu bilden.

Zweckverband "Integratives Schulprojekt Schweich"

4.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ergebnisposition	2015
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.363,30

Zusammensetzung:

Verwaltungskostenbeiträge

▪ Verbandsgemeinde Schweich	16.939,78
▪ Kreisverwaltung Trier-Saarburg	109.362,41
	126.302,19

Sonstige Sachaufwendungen	1.061,11
---------------------------	----------

	127.363,30
--	------------

Der Zweckverband verfügt über kein eigenes Personal. Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg führt gem. § 8 I S. 1 der Verbandsordnung die Verwaltungsgeschäfte des Zweckverbandes einschließlich der Kassengeschäfte und der Projektsteuerung während der Bauphase gegen Erstattung der Kosten nach tatsächlichem Aufwand.

Entsprechend eines Beschlusses der Verbandsversammlung vom 15.12.2015 werden auch die bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Zusammenhang mit dem Zweckverband entstehenden Verwaltungskosten durch den Zweckverband erstattet.

Die Erstattung erfolgt nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt). Die hier ausgewiesenen Aufwendungen beinhalten demnach sowohl die Personalkosten des Landkreises Trier-Saarburg und der Verbandsgemeinde Schweich als auch die sich jeweils daraus ergebenden Sach- und Gemeinkosten.

Zweckverband
"Integratives Schulprojekt Schweich"

4.5 sonstige laufende Aufwendungen

Ergebnisposition	2015
18. Sonstige laufenden Aufwendungen	14.938,06

Zusammensetzung:

Aufwendungen in Zusammenhang mit der Gründung des Zweckverbandes 7.714,53

Reisekosten Verbandsversammlung zu Modellprojekten 6.883,58

Sonstige Sachaufwendungen 339,95

14.938,06

4.6 Zins- und sonstige Finanzerträge

Ergebnisposition	2015
20. Zins- und sonstige Finanzerträge	0,74

Zinserträge für Guthaben bei der Kreiskasse (Verrechnungskonto)

Die Kassengeschäfte des Zweckverbandes werden durch die Kreiskasse der Kreisverwaltung Trier-Saarburg geführt. Hierzu erstattet der Zweckverband etwaige Zinsaufwendungen an die Kreiskasse bzw. diese schreibt Zinserträge aus Guthabensständen dem Zweckverband gut.

4.7 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Ergebnisposition	2015
21. Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	858,09

Zinsaufwendungen für Liquiditätskredit bei der Kreiskasse (Verrechnungskonto)

Zweckverband
"Integratives Schulprojekt Schweich"

4.8 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)

Ergebnisposition	2015
28. Jahresergebnis (Jahresüberschuss /Jahresfehlbetrag)	0,00

Nicht durch Erträge gedeckte Aufwendungen sind durch Umlagen der Verbandsmitglieder zu decken. Hierdurch ergibt sich eine jährlich ausgeglichene Ergebnisrechnung.

Zu den wesentlichen Veränderungen der Ergebnisrechnung zu den Planansätzen verweisen wir auf die Ausführungen im Rechenschaftsbericht.

5 Angaben zur Finanzrechnung

		Euro
18.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 14.789,93
26.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 1.970.758,75
42.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.069.593,36
44.	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	- 113.624,54

Der Saldo des Verrechnungskontos zum 01.01.2015 betrug 0,00 Euro. Die Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres führten per Saldo zum negativen Bestand von 113.624,54 Euro der mit dem Kassenabschluss der Kreiskasse zum 31.12.2015 übereinstimmt.

6 Sonstige Angaben

Gemäß § 48 Abs. 4 GemHVO können Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben, soweit sie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde von untergeordneter Bedeutung sind.

Zweckverband “Integratives Schulprojekt Schweich“

6.1 Währungsumrechnungen

Entfällt.

6.2 Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Die Grundstücke des Zweckverbandes sind lastenfrei.

6.3 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Derartige finanzielle Belastungen liegen nicht vor.

6.4 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Geschäften

Derartige Verpflichtungen liegen nicht vor.

6.5 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Derartige Haftungsverhältnisse liegen nicht vor.

6.6 Sonstige Haftungsverhältnisse

Bestehen nicht.

6.7 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Im Jahr 2015 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen.

Zweckverband “Integratives Schulprojekt Schweich“

6.8 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Für die Planung der Inneren Erschließung wurden am 22.07.2015 die Ingenieurverträge mit dem Ingenieurbüro igr AG geschlossen. Abschlagszahlungen für Planungsleistungen erfolgten erst ab 2016.

Im Jahr 2015 wurden die VOF-Verfahren zur Vergabe der Planungsleistungen des Hochbaus abgeschlossen. Mit Abschluss dieser Verfahren wurden den Planungsbüros (Architekten, Landschaftsarchitekten, Tragwerksplaner sowie Planer der Technischen Gebäudeausrüstung) die jeweiligen Planungsaufträge erteilt. Abschlagszahlungen für Planungsleistungen erfolgten erst ab 2016.

6.9 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten

Entfällt, da der Zweckverband kein eigenes Personal beschäftigt hat.

6.10 Derivate Finanzinstrumente

Entfällt.

6.11 Beteiligungen

Entfällt.

6.12 Personalstand

Der Zweckverband verfügt über kein eigenes Personal. Grundsätzlich besteht nach § 8 Abs. 2 der Verbandsordnung die Möglichkeit eigenes Personal einzustellen. Hiervon wurde jedoch noch kein Gebrauch gemacht.

Zweckverband "Integratives Schulprojekt Schweich"

6.13 Mitglieder Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung setzte sich im Jahr 2015 wie folgt zusammen:

lfd Nr.	Name	Vorname	Verbandsmitglied
1	Hess	Iris	Landkreis Trier-Saarburg
2	Ollinger	Lutwin	Landkreis Trier-Saarburg
3	Schlöder	Kathrin	Landkreis Trier-Saarburg
4	Schmitt	Achim	Landkreis Trier-Saarburg
5	Thul	Markus	Landkreis Trier-Saarburg
6	Roth-Laudor	Jutta	Landkreis Trier-Saarburg
7	Rummel	Marianne	Landkreis Trier-Saarburg
8	Bales	Erich	Verbandsgemeinde Schweich
9	Körner	Rudolf	Verbandsgemeinde Schweich
10	Nisius	Jürgen	Verbandsgemeinde Schweich
11	Portz	Kaspar	Verbandsgemeinde Schweich
12	Reinehr	Jürgen	Verbandsgemeinde Schweich
13	Rößler	Otmar	Verbandsgemeinde Schweich
14	Sauer	Wolfgang	Verbandsgemeinde Schweich

Frau Sabina Quijano Burchardt gehörte der Verbandsversammlung bis zum 15.12.2015 an. In der Sitzung der Verbandsversammlung vom 15.12.2015 wurde Frau Marianne Rummel als neues Mitglied verpflichtet. Der Stadtbürgermeister der Stadt Schweich, Herr Lars Rieger, ist kooptiertes Mitglied der Verbandsversammlung.

Trier, 16. April 2018



Günther Schartz
(Verbandsvorsteher)

2015

Anlage 6

Zweckverband
„Integratives Schulprojekt Schweich“

RECHENSCHAFTSBERICHT

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2015

Inhalt

1	Rechtsgrundlagen.....	1
2	Organisation des Zweckverbandes.....	1
3	Rahmenbedingungen.....	2
3.1	Aufgaben des Zweckverbandes.....	2
3.2	Verwaltungssitz.....	2
3.3	Standort der neuen Schule	2
3.4	voraussichtliche Schülerzahlen.....	2
4	Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes	3
4.1	Zusammengefasstes Ergebnis.....	3
4.1.1	Bilanz	3
4.1.2	Ergebnisrechnung.....	4
4.1.3	Finanzrechnung	5
4.1.4	Haushaltsausgleich	6
4.2	Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes.....	6
4.3	Verlauf der Haushaltswirtschaft	7
4.3.1	Ergebnisrechnung.....	7
4.3.2	Darstellung der Finanzlage des Zweckverbandes	8
4.3.3	Finanzrechnung	8
4.4	Finanzinstrumente und Haftungsverhältnisse	9
4.5	Zusammengefasstes Ergebnis.....	10
4.6	Darstellung der Ertragslage des Zweckverbandes.....	10
4.7	Kennzahlen zur Ertragslage.....	10
4.7.1	Steuern, Abgaben und Umlagen.....	10

**Zweckverband
„Integratives Schulprojekt Schweich“**

4.8	Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres.....	10
4.9	Teilhaushalte.....	11
4.10	Teilhaushalt 1 (Zentrale Verwaltung)	12
4.11	Teilhaushalt 2 (Finanzen)	12
5	Prognosebericht.....	13
6	Risikobericht	13

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

1 Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2015 des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

2 Organisation des Zweckverbandes

Der Zweckverband wurde zum 01.01.2015 durch Verfügung vom 08.12.2014 der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD) errichtet.

Mitglieder des Zweckverbandes sind der Landkreis Trier-Saarburg und die Verbandsgemeinde Schweich.

Organe des Zweckverbandes sind der Vorstandsvorsteher und die Verbandsversammlung.

Verbandsvorsteherin war in der Zeit vom 25. Februar 2015 (konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung) bis zum 02. Februar 2017 Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch. Herr Landrat Günther Schartz war in dieser Zeit stellvertretender Vorstandsvorsteher. Durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 02. Februar 2017 wurde Herr Landrat Günther Schartz zum Vorstandsvorsteher und Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch zur stellvertretenden Vorstandsvorsteherin gewählt.

Zur Zusammensetzung der Verbandsversammlung verweisen wir auf die Angaben im Anhang.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

3 Rahmenbedingungen

3.1 Aufgaben des Zweckverbandes

Die Aufgaben des Zweckverbandes sind in § 3 der Verbandsordnung geregelt. Demnach obliegen dem Zweckverband der Bau (einschließlich Grunderwerb) sowie der spätere Betrieb der am Standort Schweich zu errichtenden Grund- und Förderschule.

3.2 Verwaltungssitz

Verwaltungssitz des Zweckverbandes ist Trier.

Die Verwaltungsgeschäfte des Zweckverbandes einschließlich der Kassengeschäfte und der Projektsteuerung führt die Kreisverwaltung Trier-Saarburg gegen Kostenerstattung im Rahmen der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung vom 17. Dezember 2015.

3.3 Standort der neuen Schule

Neuer Schulstandort wird das im Norden der Stadt Schweich gelegene „Gemeinbedarfsgelände“ zwischen der Bahnhofstraße und der K 39. Bis zur Fertigstellung der Schulgebäude verbleiben die Grundschule Schweich und die Treverer-Schule Trier an ihren bisherigen Standorten.

3.4 voraussichtliche Schülerzahlen

Der bauliche Umfang der neuen Grund- und Förderschule orientiert sich an den voraussichtlich aufzunehmenden Schülerzahlen.

	<u>Anzahl</u>
Grundschule Schweich:	384
Treverer-Schule Trier:	80
	464

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4 Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

4.1.1 Bilanz

	01.01.2015	31.12.2015	+/-
	Euro	Euro	Euro
<u>Anlagevermögen</u>			
▪ Geleitete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	2.505.148,20	+ 2.505.148,20
<u>Umlaufvermögen</u>			
▪ Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	351.283,64	+ 351.283,64
Summe Aktiva	0,00	2.856.431,84	+ 2.856.431,84
<u>Sonderposten</u>			
▪ Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	2.505.148,20	+ 2.505.148,20
<u>Verbindlichkeiten</u>	0,00	351.283,64	+ 351.283,64
Summe Passiva	0,00	2.856.431,84	+ 2.856.431,84

Die Bilanz weist grundsätzlich kein Eigenkapital aus, weil der Zweckverband vollständig über Umlagen der Verbandsmitglieder (Investitionen und Aufwendungen) finanziert wird.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4.1.2 Ergebnisrechnung

	2014	2015	+/-
	Euro	Euro	Euro
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	149.815,13	+ 149.815,13
Privatrechtliche Leistungs-entgelte	0,00	16,24	+ 16,24
Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,74	+ 0,74
Summe Erträge	0,00	149.832,11	+ 149.832,11
Personalaufwendungen	0,00	6.672,66	+ 6.672,66
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	127.363,30	+ 127.363,30
Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	14.938,06	+ 14.938,06
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	858,09	+ 858,09
Summe Aufwendungen	0,00	149.832,11	+ 149.832,11
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00

Im Ergebnishaushalt wurde die Verbandsumlage in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen (nach Abzug sonstiger Erträge) des Haushaltsjahres erhoben (149.815,13 Euro). Das Haushaltsjahr 2015 wurde somit in der Ergebnisrechnung erfolgsneutral abgeschlossen.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4.1.3 Finanzrechnung

	2014	2015	+/-
	Euro	Euro	Euro
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	± 0,00
Privatrechtliche Leistungs-entgelte	0,00	16,24	+ 16,24
Personalauszahlungen	0,00	14.155,01	+ 14.155,01
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	311,21	+ 311,21
Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	339,95	+ 339,95
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.789,93	- 14.789,93
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und - auszahlungen	0,00	0,00	± 0,00
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.970.758,75	+ 1.970.758,75
Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.069.593,36	+ 2.069.593,36
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	- 98.834,61	- 98.834,61
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	0,00	- 113.624,54	- 113.624,54

Der Zweckverband nimmt selbst keine Investitionskredite auf, sondern ist auch im Finanzhaushalt voll umlagefinanziert. Die Umlage wird entsprechend der entstehenden Ausgaben erhoben. Grundlage für die Umlageerhebung 2015 waren vorläufige Kostenverteilungsschlüssel zwischen den Verbandsmitgliedern bzw. in Bezug auf den Grunderwerb zwischen den Verbandsmitgliedern und der Stadt Schweich.

In 2015 wurden als Investitionen vor allem Auszahlungen für den Erwerb der zum Schulneubau erforderlichen Grundstücke i. H. v. 1.989.240,76 € einschließlich Ne-

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

benkosten getätigt. Darüber hinaus wurden 80.352,60 € vor allem als Planungskosten ausgezahlt.

Der Finanzmittelfehlbetrag des Jahres 2015 beläuft sich auf 113.624,54 €, der durch die Kreiskasse gegen entsprechende Zinszahlungen vorfinanziert wurde.

4.1.4 Haushaltsausgleich

Aufgrund des Umlagesystems, wonach alle Investitionen sowie nicht durch sonstige Erträge gedeckte Aufwendungen vollständig durch Umlagen der Verbandsmitglieder gedeckt werden, ist der Haushaltsausgleich **überjährig** stets gewährleistet. Durch die jährliche Spitzabrechnung der Umlagen zum Bilanzstichtag kann es zu Liquiditätsunterschieden kommen, die sich jedoch im Folgejahr durch den Ausgleich der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber den Verbandsmitgliedern wieder ausgleichen. Der Zweckverband benötigt aufgrund des Umlagesystems kein Eigenkapital und weist in der Bilanz zum 31.12.2015 auch keines aus.

4.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes

Hierzu verweisen wir auf die detaillierten Ausführungen im Anhang.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4.3 Verlauf der Haushaltswirtschaft

4.3.1 Ergebnisrechnung

	Plan 2015	Ist 2015	+/-
	Euro	Euro	Euro
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	76.400,00	149.815,13	+ 73.415,13
Privatrechtliche Leistungs-entgelte	0,00	16,24	+ 16,24
Zins- und sonstige Finanzerträge	0,00	0,74	+ 0,74
Summe Erträge	76.400,00	149.832,11	+ 73.432,11
Personalaufwendungen	13.000,00	6.672,66	- 6.327,34
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.300,00	127.363,30	+ 67.063,30
Sonstige laufende Aufwendungen	2.100,00	14.938,06	+ 12.838,06
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	1.000,00	858,09	- 141,91
Summe Aufwendungen	76.400,00	149.832,11	+ 73.432,11
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00

Zur Ausführung kam der Haushaltsplan vom 02. September 2015 mit geplanten Erträgen und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung von jeweils 76.400 €.

Der geplante erfolgsneutrale Jahresabschluss in der Ergebnisrechnung wurde erreicht. Allerdings mussten die entstandenen Mehraufwendungen i. H. v. 73.415,13 € durch entsprechende Mehrerträge im Rahmen der Verbandsumlage ausgeglichen werden. Die Mehraufwendungen bei der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind vor allem auf die gegenüber dem Plan erheblich höheren Verwaltungskosten zurück zu führen. Die Höhe der Verwaltungskosten war zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans 2015 nicht konkret abschätzbar, da erst nach der Aufstellung des Haushaltsplans die Abrechnung der Verwaltungskosten

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) beschlossen wurde. Dies gilt auch noch für das Haushaltsjahr 2016, so dass erst ab dem Haushaltsjahr 2017 der Ansatz für Verwaltungskosten angepasst werden konnte.

4.3.2 Darstellung der Finanzlage des Zweckverbandes

4.3.3 Finanzrechnung

	Plan 2015	Ist 2015	+/-
	Euro	Euro	Euro
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	76.400,00	0,00	- 76.400,00
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16,24	+ 16,24
Personalauszahlungen	13.000,00	14.155,01	+ 1.155,01
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.300,00	311,21	- 59.988,79
Sonstige laufende Auszahlungen	2.000,00	339,95	- 1.660,05
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.100,00	-14.789,93	- 15.889,93
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	- 1.000,00	0,00	+ 1.000,00
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.984.000,00	1.970.758,75	- 1.013.241,25
Auszahlungen für Sachanlagen	2.984.000,00	2.069.593,36	- 914.406,64
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	± 0,00	- 98.834,61	- 98.834,61
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	+ 100,00	- 113.624,54	- 113.724,54

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

Die Ausgaben des Zweckverbandes wurden durch Umlagen seiner Verbandsmitglieder und für den Bereich der Grundstücke anteilig durch die Stadt Schweich finanziert. Im Ergebnishaushalt wurde die Verbandsumlage in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen des Haushaltsjahres erhoben.

Im investiven Bereich werden aus den Zuwendungen der Verbandsmitglieder Sonderposten gebildet, die nach Fertigstellung der Schulgebäude (einschließlich Nebenanlagen) abschreibungssynchron aufzulösen sind. Der Zweckverband verfügt daher über kein Eigenkapital.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt - 14.789,93 €. Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen betragen 1.970.758,75 € und lagen damit 1.013.241,25 € unterhalb der Planung. Demgegenüber standen Auszahlungen für Sachanlagen i. H. v. 2.069.593,36 €, die 914.406,64 € unter der Haushaltsplanung lagen. Dies entspricht einer Umsetzungsquote von 70%. Die Abweichung gegenüber der Haushaltsplanung ist durch Verzögerungen in der Planung des Projekts begründet. In das Haushaltsjahr 2016 wurden lediglich 200.000 € an Haushaltsresten für Investitionsauszahlungen für den Grunderwerb übertragen. Der Zweckverband nimmt keine eigenen Investitionskredite auf. Somit beträgt der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit - 98.834,61 €.

Insgesamt ist daher ein Finanzmittelfehlbetrag von 113.624,54 € zu verzeichnen, der dem Stand des Verrechnungskontos bei der Kreiskasse zum Bilanzstichtag 31.12.2015 entspricht.

4.4 Finanzinstrumente und Haftungsverhältnisse

Unter außerbilanziellen Finanzinstrumenten versteht man Rechtsgeschäfte, deren Zweck es ist, die jeweilige Institution vor erheblichen in der Zukunft liegenden negativen wirtschaftlichen Ereignissen zu schützen oder zu bewahren.

Der Zweckverband nutzt keine außerbilanziellen Finanzinstrumente.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4.5 Zusammengefasstes Ergebnis

Aufgrund der bereits oben erläuterten Umlagefinanzierung des Zweckverbandes durch seine Verbandsmitglieder wurde das Jahr 2015 erfolgsneutral abgeschlossen. Da keine Änderungen hinsichtlich der Finanzierung des Zweckverbandes vorgesehen sind und die Erträge der Verbandsumlage in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen erhoben werden, wird sich dies auch zukünftig so darstellen.

4.6 Darstellung der Ertragslage des Zweckverbandes

Im Jahr 2015 sind Aufwendungen i. H. v. 149.831,37 € entstanden. Nicht zahlungswirksame Aufwendungen, wie Abschreibungen oder Zuführungen zu Rückstellungen, waren nicht zu verzeichnen. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurden nicht aktivierungsfähige Kosten für die Gründung des Zweckverbandes i.H.v. 7.714,53 € aus dem Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt umgebucht. In Höhe der entstandenen Aufwendungen wurden bei den beiden Verbandsmitgliedern entsprechende Umlagezahlungen (je 50%) angefordert.

4.7 Kennzahlen zur Ertragslage

4.7.1 Steuern, Abgaben und Umlagen

Der Zweckverband erhebt weder Steuern noch Abgaben, sondern ausschließlich eine Verbandsumlage von seinen beiden Verbandsmitgliedern Landkreis Trier-Saarburg und Verbandsgemeinde Schweich. Aufgrund des erst bevorstehenden Schulneubaus sind noch keine Kennzahlen etabliert.

4.8 Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach § 49 Abs. 3 Nr. 1 GemHVO müssen Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres, die von besonderer Bedeutung sind, im Rechenschaftsbericht angegeben werden. Vorgänge sind dann von besonderer Bedeutung, wenn mit ihnen eine andere Darstellung der Lage des Zweckverbandes verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen. Die Darstellung be-

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

sonderer Vorgänge, ermöglicht eine frühzeitige Reaktion oder korrigierende Einflussnahme im laufenden Haushaltsjahr. Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, welche unter der Vorschrift des § 49 Abs. 3 Nr. 1 GemHVO zu subsumieren wären.

4.9 Teilhaushalte

Der Haushalt ist gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO in angemessenem Umfang in Teilhaushalte zu gliedern. Der Zweckverband hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Teilhaushalte funktional zu gliedern. Dabei wurden die unten dargestellten Teilhaushalte mit den dazugehörigen Produkten gebildet. Der Hauptproduktbereich „6 Zentrale Finanzdienstleistungen“ ist gemäß § 4 Abs. 3 GemHVO als Teilhaushalt auszuweisen.

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

4.10 Teilhaushalt 1 (Zentrale Verwaltung)

Produkt	Bezeichnung	Leistung	Bezeichnung
1111	Verwaltung des Zweckverbandes	11111	Verwaltung des Zweckverbandes
1114	Gremien	11141	Organe des Zweckverbandes ISP
1162	Zahlungsabwicklung	11620	Zahlungsabwicklung
2215	Integratives Schulprojekt Schweich	22151	Treverer-Schule, Integratives Schulprojekt Schweich, Bereitstellung
2215	Integratives Schulprojekt Schweich	22152	Treverer-Schule, Integratives Schulprojekt Schweich, Betrieb
2215	Integratives Schulprojekt Schweich	22153	Treverer-Schule, Integratives Schulprojekt Schweich, Kostenbeteiligung

4.11 Teilhaushalt 2 (Finanzen)

Produkt	Bezeichnung	Leistung	Bezeichnung
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61101	Verbandsumlage und Vorteilsausgleich
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61201	Zins- und ähnliche Erträge
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61202	Zins- und ähnliche Aufwendungen
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61203	Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Investitionskrediten
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61204	Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Liquiditätskrediten

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

5 Prognosebericht

Der Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde zum 01.01.2015 errichtet. Nachdem im Kalenderjahr 2015 der Großteil des Grunderwerbs vollzogen werden konnte, stehen in den kommenden Jahren die Planung und der Bau der Schulgebäude einschließlich Nebenanlagen im Fokus.

In 2017 wurde die innere Erschließung des Schulgeländes weitgehend realisiert sowie wesentliche Bestandteile des Prüf- und Genehmigungsverfahrens für den Hochbau absolviert. Die Hochbaumaßnahmen sollen in 2018 beginnen. Der Abschluss der Bauarbeiten und die Inbetriebnahme der Schule sind für 2021 vorgesehen.

Nach aktueller Planung belaufen sich die investiven Gesamtkosten des Projekts auf rund 44 Mio. €. Eine Kreditaufnahme durch den Zweckverband ist unverändert nicht vorgesehen. Die Kosten werden im Wege der Umlage durch die Verbandsmitglieder erstattet.

6 Risikobericht

Im Risikobericht sollte ein zutreffendes Bild über die Risiken der künftigen Entwicklung des Zweckverbandes vermittelt werden. Zu den möglichen Risiken gehört insbesondere die Gefahr einer deutlichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage des Zweckverbandes. Risiken sollten zu Risikokategorien zusammengefasst werden:

1. Umfeld Risiken
2. Strategische Risiken
3. Risiken im leistungswirtschaftlichen Bereich
4. Personalrisiken
5. Mangelnde Stabilität, Sicherheit, Funktionalität, Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
6. Risiken im finanzwirtschaftlichen Bereich
7. Sonstige Risiken

**Zweckverband
„Integratives Schulprojekt Schweich“**

Derzeit sind keine Risiken bekannt, auf die an dieser Stelle des Rechenschaftsberichtes einzugehen wäre.

Anlagenachweis nach Bilanzgliederung Wirtschaftsgüter - 2015
Summen je Abschlussposten-Nr.

Pos.	Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, sonstige	
		Stand zum 31.12.2014	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	Endbestand	Aufgelauf. Abschreib. zum 31.12.2014	Zuschreib. in 2015	Abschreib. in 2015	Umbuch. / Umglied. in 2015	Aufgelauf. Abschreib. auf Abgänge	Abschreib. zum 31.12.2015	Restbuchwert 31.12.2015	Restbuchwert 31.12.2014	Durchschnittl. Abschreib.-satz		Durchschnittl. Restbuchwert
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1.	Anlagevermögen	0,00	2.776.241,97	271.093,77	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00
1.2.	Sachanlagen	0,00	2.776.241,97	271.093,77	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00
1.2.3.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	2.008.725,49	1.740,73	-2.006.984,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 1.2.3.		0,00	2.008.725,49	1.740,73	-2.006.984,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	767.516,48	269.353,04	2.006.984,76	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00
Summe 1.2.10.		0,00	767.516,48	269.353,04	2.006.984,76	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00
Summe 1.2.		0,00	2.776.241,97	271.093,77	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen		0,00	2.776.241,97	271.093,77	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.505.148,20	0,00	0,00	100,00	0,00

KIS-KRW | 19.12.2017 | 16:03:30 | 1/1 | Anlagenachweis nach Bilanzgliederung Wirtschaftsgüter - 2015 - Summen je Abschlussposten-Nr. | Filterangabe(n): Jahr=2015; Monat von 01 bis 12; Mandant 8; KIS-KRW | KISAnlabaAuswertung | AnlNachweisNachBilanzgliederung.lst | L0001 | S | Gemäß Muster 20 (Zu § 50 GemHVO)

Forderungsübersicht 2015
Muster 21
(zu § 51 GemHVO)

22.01.2018
09:34:17

8 Zweckverband ISP- Schweich

Betragsangaben in EUR

Seite: 1

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs.4 Nr. 2.2 GemHVO)	Forderungen zum 31.12.2015 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2015 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2015	Stand der Wertberichtigungen zum 31.12.2015	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
1	Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände								
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	330.283,64	0,00	0,00	330.283,64	0,00	0,00	330.283,64	0,00
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.000,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kom	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-	Summe Forderungen	351.283,64	0,00	0,00	351.283,64	0,00	0,00	351.283,64	0,00

Verbindlichkeitsübersicht 2015
Muster 22
(zu § 52 GemHVO)

22.01.2018
09:48:05

8 Zweckverband ISP- Schweich

Betragsangaben in EUR

Seite: 1

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs.5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2015 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2015 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2015	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2014 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
	Verbindlichkeiten									
1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151,13	0,00	0,00	151,13	0,00	151,13	0,00		0,00
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, recht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	351.132,51	0,00	0,00	351.132,51	0,00	351.132,51	0,00		0,00
13	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
-	Summe Verbindlichkeiten	351.283,64	0,00	0,00	351.283,64	0,00	351.283,64	0,00		0,00

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre
1. Aufwandsermächtigungen						
-- kein Mittelübertrag --						
2. Auszahlungsermächtigungen						
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen					
-- kein Mittelübertrag --						
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
	Teilhaushalt 1 - ISP (Gründerwerb)	200.000,00 €				
	Teilhaushalt 66 - Finanzen	0,00 €				
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
-- kein Mittelübertrag --						
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten						
-- kein Mittelübertrag --						
4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen						
	Teilhaushalt 1 - ISP	0,00 €				
	Teilhaushalt 66 - Finanzen	0,00 €				